

Leitbild
des
Friedrich- Schiller- Gymnasiums Ludwigsburg
(Juli 2011)

Für uns, die Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer des Friedrich- Schiller-Gymnasiums, ist die Schule eine Gemeinschaft.

Wir fühlen uns einem Menschenbild verpflichtet, das den Einzelnen in seiner Persönlichkeit annimmt und respektiert.

Wir betrachten Prävention und Gesundheitsförderung als Grundprinzipien unserer Erziehung.

Die Vermittlung von Werten und Wissen, die Erziehung zum Miteinander und die Förderung von Fähigkeiten sind für uns gleich wichtig.

I. Wir fördern die Zusammenarbeit von Schülerinnen, Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern.

Alle am Schulleben Beteiligten haben die Möglichkeit, sich positiv in die Schulgemeinschaft einzubringen und sie aktiv mitzugestalten. Verschiedene Arbeitsgruppen und Gremien unterstützen daher in besonderer Weise die Bereitschaft zur Kommunikation und zum Engagement von Eltern, Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern:

- Sele- Chor (SchülerInnen- Eltern- LehrerInnen-Ehemalige)
- Elternabende (v.a. ImpuLSE-Abende/ thematische Elternabende)
- Projektgruppe Jahrbuch
- Projektgruppe Schulball
- Projektstage
- Team Prävention
- Schulkonferenz
- SMV-Arbeit
- Steuerungsgruppe „Innere Schulentwicklung“
- Tag der offenen Tür

- II. Wir schaffen ein Schulklima, in dem es möglich ist, einander offen zu begegnen.

Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen, Schüler und Eltern unserer Schule legen Wert darauf, miteinander offen, unvoreingenommen und vorurteilsfrei umzugehen. Wir respektieren unterschiedliche Meinungen und benennen Probleme offen. Dies wird durch unterschiedliche Angebote ermöglicht:

- Aktionen der SMV
- Betreuungsangebote (Ganztageszug, Hausaufgabenbetreuung, PatInnen für Kl.5, Jugendbegleiterprogramm)
- „Gesunde Schule“
- „Im Gespräch“- Elternsprechnachmittag für Klassenstufe 5 bis 8
- ImpuLSE-Elternabende „Erziehungspartnerschaft“ für die Eltern der künftigen Fünftklässler
- Klassenlehrerstunde
- Klassenrat
- „Offenes Ohr“
- Projektstage
- „Schiller:SCHLaU“- Unterrichtsevaluation
- Schutzengel
- Sprechstunde
- Steuerungsgruppe „Innere Schulentwicklung“
- Streitschlichter

III. Wir nehmen einander im täglichen Umgang ernst und regeln unsere Konflikte ohne Gewalt.

Es ist uns wichtig, die Interessen und Anliegen aller am Schulleben Beteiligten gleichermaßen wahrzunehmen, wertzuschätzen und zu respektieren. Deshalb ist das „Soziale Lernen“ ein besonderer Schwerpunkt unseres Schulcurriculums. Wir sind Pilotschule des Präventionsprogramms „stark. stärker. WIR“ des Landes Baden- Württemberg und als „Gesunde Schule“ in den Bereichen Sucht- und Gewaltprävention zertifiziert.

- BeratungslehrerIn
- „Gesunde Schule“- Netzwerkpartner
- Gewaltpräventionsmaßnahmen
- Keep Cool!
- Klassenrat
- KUCKMAL!
- Lions Quest
- PatInnen
- Schutzengel
- Sozialcurriculum
- StreitschlichterInnen
- STUPS
- Suchtpräventionsmaßnahmen
- VerbindungslehrerIn

IV. Wir übernehmen die Verantwortung für unser Handeln gegenüber den anderen und der Umwelt.

Wir richten unser tägliches Handeln nach der „Goldenen Regel“ aus: „Behandle jeden so, wie Du auch behandelt werden möchtest.“ Wir lernen, selbstständig zu handeln und sind uns der Konsequenzen unseres Handelns bewusst. An unserer Schule übernehmen Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer in vielen verschiedenen Bereichen gemeinsam Verantwortung:

- Campus-Charta
- Erziehungspartnerschaft
- „Gesunde Schule“
- „Grüne Pause“
- Handyfreie Schule
- Hausaufgabenhilfe
- PatInnen für Klasse 5
- Schülerrat
- SchülermultiplikatorInnen: STUPS, Suchtprävention
- Schulordnung
- SchulsanitäterInnen
- Schulsprecher-Stufensprecher-KlassensprecherInnen
- SchulweghelferInnen
- SMV-Arbeit
- StreitschlichterInnen
- Suchtpräventionsmaßnahmen

- V. Wir stärken das Miteinander über den Unterricht hinaus in verschiedenen Projekten, die Bestandteil unseres Schulprofils sind.

Schule ist für uns nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern auch des sozialen Lernens. Hierbei werden die Gemeinschaft und Zusammenarbeit gefördert, z.B. durch den Schulball und die „Grüne Pause“.

- Aufführungen von Chor, Orchester, Musical- und Theater-AG
- „Grüne Pause“
- „Jugend trainiert für Olympia“
- Projektgruppe Schulball
- Projekttag
- „Schiller bewegt“
- Schüleraustausch
- Schüलगottesdienste
- Schullandheim in Kl.5 und Kl. 7
- Projekte und Maßnahmen im Sozialcurriculum zur Sucht- und Gewaltprävention, zur umfassenden Prävention und Gesundheitsförderung
- Sporttage und Sportturniere
- Steuerungsgruppe „Innere Schulentwicklung“
- Studienfahrten
- Taizé-Fahrt

VI. Wir vermitteln Wissen, Können und Fähigkeiten als Fundament für die persönliche und berufliche Entwicklung des Einzelnen.

Uns Lehrerinnen und Lehrern ist es wichtig, die Schülerinnen und Schüler ihren Anlagen entsprechend zu unterstützen und optimal zu fördern, um sie für die Anforderungen von Studium und Ausbildung und für ihr weiteres Leben stark zu machen. Dies erreichen wir durch:

- AG- Angebote
- Berufsorientierungsangebote für die Klassenstufe 10 und für die Kursstufe
- Bildungspartnerschaften und Kooperation mit außerschulischen Partnern
- BOGY
- Doppelstunden- Modell
- Exkursionen
- Fachcurricula
- Fortbildungen der Fachschaften
- Förderangebote in den Hauptfächern
- „Gesunde Schule“
- gFS-Kriterien
- individuelle LehrerInnenfortbildung
- Jugendbegleiterprogramm
- Lions Quest
- Methodencurriculum
- MINT
- Pilotprojekt „Science kids“
- Psychologie Vertiefungskurs (Kursstufe)
- Schreibwerkstatt für Klassenstufe 9 und 10
- Schüleraustausch
- Schulcurriculum
- Seminarkurse
- Sozialcurriculum
- Sozialpraktikum „Compassion“
- Studienfahrten
- Suchtpräventionsmaßnahmen
- Taizé- Fahrt

VII. Wir halten uns an Regeln, die für unsere Gemeinschaft verbindlich sind.

Unsere ganze Schulgemeinschaft kann nur in einer guten Atmosphäre bestehen, in der sich alle verbindlich an gemeinsame Regeln halten. Dies wird gestützt durch:

- Campus-Charta
- Erziehungspartnerschaft Kl.5
- ImpuLSE-Elternabende
- Klassenregeln
- Schulordnung
- Schulvereinbarung